

Kanonistische Studien und Texte

Band 41

Die Strafgewalt der Kirche

Das geltende kirchliche Strafrecht — dargestellt auf
der Grundlage seiner Entwicklungsgeschichte

Von

Wilhelm Rees



Duncker & Humblot · Berlin

WILHELM REES

Die Strafgewalt der Kirche

Kanonistische Studien und Texte

begründet von

Dr. Albert M. Koeniger †

**o.ö. Professor des Kirchenrechts und der Kirchenrechtsgeschichte
an der Universität Bonn**

fortgeführt von

Dr. Dr. Heinrich Flatten †

**o.ö. Professor des Kirchenrechts und der Kirchenrechtsgeschichte
an der Universität Bonn**

herausgegeben von

Dr. Georg May

**Professor für Kirchenrecht, Kirchenrechtsgeschichte und
Staatskirchenrecht an der Universität Mainz**

und

Dr. Anna Egler

Akademische Direktorin

am Seminar für Kirchenrecht der Universität Mainz

Band 41

WILHELM REES

Die Strafgewalt der Kirche

Die Strafgewalt der Kirche

Das geltende kirchliche Strafrecht — dargestellt auf
der Grundlage seiner Entwicklungsgeschichte

Von

Wilhelm Rees



Duncker & Humblot · Berlin

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Rees, Wilhelm:

Die Strafgewalt der Kirche : das geltende kirchliche Strafrecht
– dargestellt auf der Grundlage seiner Entwicklungsgeschichte /
von Wilhelm Rees. — Berlin: Duncker und Humblot, 1993

(Kanonistische Studien und Texte ; Bd. 41)

Zugl.: Augsburg, Univ., Habil.-Schr., 1992

ISBN 3-428-07790-3

NE: GT

Alle Rechte vorbehalten
© 1993 Duncker & Humblot GmbH, Berlin
Fotoprint: Werner Hildebrand, Berlin
Printed in Germany

ISSN 0929-0680
ISBN 3-428-07790-3

Für

Maria, Anna und Mirjam

Vorwort

Die vorliegende Untersuchung wurde im Sommersemester 1991 unter dem Titel "Die Strafgewalt der Kirche. Grundlagen und Entwicklungen des kirchlichen Strafrechts vom Corpus Iuris Canonici bis zum Codex Iuris Canonici vom 25. Januar 1983" von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg als Habilitationsschrift angenommen. Für den Druck konnte die im Laufe des Jahres 1992 erschienene Literatur noch berücksichtigt werden.

Der Verfasser dankt allen Professoren der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg für die ihm zuteil gewordene Förderung. In besonderem Maße gilt dieser Dank Herrn Professor Dr. Joseph Listl, der die Anregung zu dieser Arbeit gegeben, ihre Abfassung mit stetem Interesse und mit kritischem Rat begleitet sowie das Erstgutachten erstellt hat. Gerne danke ich auch Frau Gerda Riedl, M. A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg, für ihre tatkräftige Mitwirkung bei der Erstellung der Druckvorlage. Ebenso gilt mein Dank Frau Dipl.-Germ. Angelika Bullin, Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kirchenrecht der Fakultät Katholische Theologie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, für die Korrektur des Textes und die Erstellung des Personenregisters sowie meinem Assistenten, Herrn Dipl.-Theol. Dieter Mahr, Bamberg, für die Erstellung des Kanonesregisters.

Den Herausgebern der Schriftenreihe "Kanonistische Studien und Texte", Herrn Professor Dr. Georg May, Mainz, und Frau Akademischer Direktorin Dr. Anna Egler, Mainz, danke ich für die Aufnahme der Arbeit in diese Reihe. Herrn Verleger Professor Norbert Simon gilt mein Dank für die Aufnahme meiner Habilitationsschrift in das Verlagsprogramm des Hauses Duncker & Humblot.

Augsburg/Bamberg, den 21. Februar 1993

Wilhelm Rees

Inhaltsverzeichnis

A. Grundfragen des kirchlichen Strafrechts	39
I. Der Strafanspruch der Kirche	39
1. Die Vollmacht der Kirche zur Strafverhängung	39
a) Kirchliche Heilsgemeinschaft und menschliches Versagen	40
b) Biblische Grundlagen der kirchlichen Strafgewalt	40
c) Die Reaktion der Kirche auf die Bestreitung ihrer Strafgewalt. Die Lehrentscheidungen der Kirche.....	43
d) Infragestellung und Begründung der kirchlichen Strafgewalt in der Literatur	46
2. Die innerkirchliche Begründung der Strafgewalt	50
a) Der Codex Iuris Canonici von 1917 und die Societas-perfecta- Lehre	50
b) Auswirkungen des Zweiten Vatikanischen Konzils auf die Begrün- dung des Kirchenrechts und des kirchlichen Strafrechts.....	51
c) Begründung des kirchlichen Strafanspruchs im Codex Iuris Cano- nici von 1983	55
d) Die Eigenständigkeit einer kirchlichen Strafgewalt im Staat und die Zuhilfenahme des weltlichen Armes	58
II. Die Kirchenstrafe in katholischer Sicht	61
1. Sinn und Zweck der Kirchenstrafe	61
a) Der Begriff "Strafe"	61
b) Die Rechtfertigung der Strafe - Weltliche Straftheorien	62
c) Begriff und Zweck der Kirchenstrafe.....	65
d) Straftat und Schuld im kanonischen Recht	69
2. Bestrafung ohne bestehendes Strafgesetz.....	71
a) Der Grundsatz "Nulla poena sine lege" im staatlichen Recht (Ge- setzlichkeitsprinzip)	71

b)	Der Satz "Nulla poena sine lege" und seine Durchbrechung im Codex Iuris Canonici von 1917	73
c)	Die Diskussion über die Änderung des c. 2222 § 1 CIC/1917	74
d)	Die strafrechtliche Generalklausel im Codex Iuris Canonici von 1983 und ihre Opportunität	75
3.	Allgemeines Strafrecht und Disziplinarrecht	77
a)	Die Ausbildung eines Disziplinarrechts im Staat und in der evangelischen und katholischen Kirche	78
b)	Strafrecht und Disziplinarrecht im Kirchlichen Gesetzbuch	81
III.	Die Beeinträchtigung der Kirchengliedschaft durch Strafen und die Erklärung des Kirchenaustritts.....	83
1.	Die Kirchengliedschaft	83
2.	Beeinträchtigungen der vollen Kirchenzugehörigkeit	86
a)	Die Beeinträchtigung durch eine Strafe	86
b)	Die Beeinträchtigung durch eine entgegenstehende Sperre.....	88
3.	Die kanonistische Problematik des Kirchenaustritts	91
a)	Kirchensteuer und Kirchenaustritt nach staatlichem Recht	91
b)	Die kanonistische Problematik des Kirchenaustritts und seine Einordnung in das kirchliche Strafsystem	92
c)	Der Kirchenaustritt in den Verlautbarungen der deutschen Bischöfe.....	95
IV.	Die Unterscheidung zwischen äußerem und innerem Bereich und das Problem der Tatstrafe	96
1.	Innerer und äußerer Wirkungsbereich der Kirche	97
a)	Die begriffliche Unterscheidung.....	97
b)	Die Rückführung der Strafe in den äußeren Bereich.....	99
c)	Die Zuordnung von Exkommunikation und Bußsakrament	100
2.	Die Besonderheit der kirchlichen Tatstrafe	102
a)	Die Problematik der Tatstrafe	102
b)	Die Berechtigung der Tatstrafe	105
V.	Das Strafrecht der mit Rom unierten orientalischen Kirchen (Katholische Ostkirchen)	106
1.	Die Gliederungs- und Organisationsstruktur der Kirche	107
2.	Die Kodifikation des Kirchenrechts der mit Rom unierten orientalischen Kirchen seit dem Ersten Vatikanischen Konzil.....	107

a) Die Anfänge der Kodifikation des Kirchenrechts der mit Rom unierten orientalischen Kirchen.....	107
b) Die Erarbeitung des Codex Canonum Ecclesiarum Orientalium durch die Pontificia Commissio Codici Iuris Canonici Orientalis Recognoscendo	110
B. Das kirchliche Strafrecht in der Geschichte	116
I. Erste Entfaltung einer kirchlichen Strafgewalt.....	116
II. Die kirchliche Strafgewalt im römischen Reich seit Konstantin dem Großen	119
1. Die Weiterentwicklung der kirchlichen Strafen	119
a) Strafen gegen Laien.....	119
b) Strafen gegen Kleriker	121
c) Strafen gegen Bischöfe.....	122
d) Kirchliche Straftaten	122
2. Die Ausübung der kirchlichen Strafgewalt	123
a) Die Strafverhängung	123
b) Die Stellung des Staates gegenüber der kirchlichen Strafgewalt und der befreite Gerichtsstand der Kleriker	124
III. Die kirchliche Strafgewalt in der germanischen Welt.....	124
1. Strafen und Straftaten	125
a) Die einzelnen Strafen.....	125
b) Die einzelnen Straftaten	126
2. Die Ausübung der kirchlichen Strafgewalt	127
a) Zwangsbuße und Verdrängung der öffentlichen Buße durch die Privatbuße.....	127
b) Die Ausübung der kirchlichen Strafgewalt	128
c) Die Ausweitung der kirchlichen Strafgerichtsbarkeit	129
IV. Das klassische kanonische Recht.....	130
1. Die kirchlichen Strafen im einzelnen	130
a) Die Unterscheidung zwischen großer und kleiner Exkommunika- tion (excommunicatio maior - excommunicatio minor)	130
b) Die Entstehung des Interdikts	131
(1) Die Ausgliederung des Interdikts aus der Exkommunikation. Das lokale Interdikt	132

(2) Das persönliche Interdikt.....	132
(3) Das gemischte Interdikt	133
c) Degradation, Deposition und Suspension.....	133
d) Weitere kirchliche Strafen.....	135
2. Die Verschärfung der kirchlichen Strafen	136
a) Die Entstehung der Tatstrafe	136
b) Das Aufkommen genereller Exkommunikationen und Strafen	137
3. Das kirchliche Strafrecht im Corpus Iuris Canonici.....	137
a) Strafen im Dekret Gratians.....	138
b) Strafen in den päpstlichen Dekretalensammlungen seit Gregor IX.	140
4. Straftat und Strafverhängung.....	140
a) Die begriffliche Erfassung der Straftat	140
b) Kirchlicher Strafanspruch und kirchliches Strafverfahren	142
c) Der Straferlaß und die Reservation von Strafen.....	145
V. Das kirchliche Strafrecht vom 15. Jahrhundert bis zum Inkrafttreten des Codex Iuris Canonici von 1917	146
1. Die Strafbestimmungen der Abendmahlbulle "In coena Domini".....	147
a) Die Entstehung der Abendmahlbulle.....	147
b) Die Strafbestimmungen der Abendmahlbulle.....	149
2. Die Konstitution "Apostolicae Sedis" Pius' IX. vom 12. Oktober 1869	150
a) Entstehungsgeschichte	150
b) Der Inhalt der Konstitution "Apostolicae Sedis".....	151
3. Straftat und Schuld.....	155
a) Begriff und Arten der Straftat	155
b) Die Strafzumessung.....	156
c) Strafverhängung und Straferlaß.....	157
4. Kirchliche Strafen und Straftaten	162
a) Besserungs- und Sühnestrafen gegen Kleriker und Laien	162
b) Die einzelnen Straftaten.....	166
5. Die Vorarbeiten zur Kodifikation des kanonischen Rechts im Codex Iuris Canonici von 1917	169

- a) Die Neuorientierung der Kirche auf dem Ersten Vatikanischen Konzil 169
- b) Vorarbeiten zur Kodifikation des kanonischen Rechts im Codex Iuris Canonici von 1917..... 169

C. Die Strafbestimmungen im Codex Iuris Canonici vom 27. Mai

1917	172
I. Die Kodifikation des kanonischen Rechts im Codex Iuris Canonici von 1917	172
1. Die Entstehung des Codex Iuris Canonici von 1917	172
2. Das Strafrecht im Codex Iuris Canonici von 1917.....	173
II. Die Straftat	175
1. Begriff und Einteilung.....	175
a) Der Begriff der Straftat.....	175
b) Art und Schwere einer Straftat	176
c) Der Bekanntheitsgrad einer Straftat	176
d) Kirchliche und staatliche Zuständigkeit	177
2. Die Zurechenbarkeit einer Straftat, erschwerende und mildernde Umstände und die rechtlichen Folgen einer Straftat	177
a) Handlung und Schuld.....	177
b) Ausschluß, Minderung und Verschärfung der Schuld.....	179
c) Die Rechtsfolgen einer Straftat	180
3. Erscheinungsformen der Straftat	180
a) Die vollendete Straftat.....	180
b) Der Versuch einer Straftat und die Sonderarten des Versuchs	181
c) Täterschaft, Teilnahme und Begünstigung.....	182
III. Die Strafen im allgemeinen	183
1. Begriff, Arten, Auslegung und Zumessung der kirchlichen Strafen	184
a) Begriff und Zweck der Kirchenstrafe.....	184
b) Die Strafmittel.....	184
c) Die Einteilung der Strafen	185
d) Strafzumessung und Auslegungsregeln.....	186
2. Die Androhung von Strafen.....	187
a) Die Inhaber der Strafgewalt	187

b)	Der Geltungs- und Verpflichtungsbereich der kirchlichen Strafgesetze	188
c)	Änderung und Aufhebung eines Strafgesetzes	190
3.	Die Strafverhängung und Straffeststellung	190
a)	Zuständigkeit und Verfahrensweise	190
b)	Die Verhängung einer Urteilsstrafe	191
(1)	Voraussetzungen	191
(2)	Strafverhängung und Strafmaß	192
c)	Eintritt und Feststellung einer Tatstrafe	193
d)	Strafverhängung ohne vorhergehende Strafandrohung und weitere Maßnahmen der Kirchengzucht	195
4.	Der Straferlaß	195
a)	Begriff und Arten	195
b)	Zuständigkeit für den Straferlaß	196
(1)	Der Erlaß einer Urteilsstrafe	196
(2)	Der Erlaß einer Tatstrafe	196
c)	Art und Weise des Straferlasses	197
d)	Das Erlöschen der Strafe aus anderen Gründen	198
IV.	Die Beugestrafen	198
1.	Die Beugestrafen im allgemeinen	198
a)	Begriff und Aufgabe	198
b)	Voraussetzungen für den Eintritt bzw. die Feststellung einer Beugestrafe	198
c)	Die Häufung von Beugestrafen	199
d)	Rechtsmittel	199
2.	Der Erlaß von Beugestrafen	200
a)	Allgemeine Bestimmungen	200
b)	Der Vorbehalt der Lossprechung	201
c)	Die Lossprechung von Beugestrafen	203
(1)	Allgemeine Vollmachten bei nicht vorbehaltenen Beugestrafen	203
(2)	Allgemeine Vollmachten bei vorbehaltenen Beugestrafen	204
(3)	Die Sondervollmachten der Beichtväter	204
3.	Die Beugestrafen: Exkommunikation, Interdikt und Suspension	206
a)	Arten und Eigentümlichkeiten	206

b) Sprachregelung.....	207
4. Die Exkommunikation.....	208
a) Begriff und Formen.....	208
b) Die Rechtsfolgen der Exkommunikation	209
(1) Ausschluß vom Gottesdienst	209
(2) Ausschluß von den Sakramenten und Sakramentalien	209
(3) Ausschluß von Ablässen und öffentlichen Fürbitten	210
(4) Ausschluß von den kirchlichen Ehrendiensten	210
(5) Ausschluß von kirchlichen Ämtern und erworbenen Rechten ..	211
(6) Verbot des bürgerlichen Verkehrs mit einem Exkommunizier-	
ten, der zu meiden war (excommunicatus vitandus)	212
5. Das Interdikt	212
a) Begriff und Arten.....	212
b) Verhängung und Eintritt	213
c) Wirkungen	213
d) Die Kirchensperre	215
6. Die Suspension	216
a) Begriff und Arten.....	216
b) Rechtsfolgen.....	216
c) Wirkungsbereich.....	217
d) Die Bestrafung einer Gemeinschaft.....	218
V. Die Sühnstrafen	218
1. Die Sühnstrafe im allgemeinen	218
a) Der Begriff "Sühnstrafe"	218
b) Verhängung und Eintritt	218
c) Rechtsmittel.....	219
d) Die Begnadigung	219
2. Die einzelnen Sühnstrafen	220
a) Allgemeine Sühnstrafen.....	220
b) Sühnstrafen gegen Kleriker.....	223
VI. Die Strafsicherungsmittel und Strafbußen	225
1. Die Strafsicherungsmittel.....	225
a) Die Warnung und Verwarnung	225
b) Der Verweis.....	226

c) Das besondere Strafgebot	226
d) Die Strafaufsicht	227
2. Die Strafbußen	227
VII. Die einzelnen Straftaten des Codex Iuris Canonici von 1917.....	227
1. Straftaten gegen den Glauben und die Einheit der Kirche.....	228
a) Apostasie, Häresie und Schisma.....	228
b) Verdacht der Häresie	230
c) Gottesdienstliche Gemeinschaft mit Nichtkatholiken.....	230
d) Verteidigung einer verurteilten Lehre.....	231
e) Verstöße gegen die kirchliche Bücherzensur.....	231
f) Nichtkatholische Trauung und Verletzung religiöser Erziehungs- pflichten	233
2. Straftaten gegen die Religion	235
a) Entehrung der eucharistischen Gestalten	236
b) Nichtbeachtung der Zelebrationsvorschriften	236
c) Anmaßung priesterlicher Dienste.....	237
d) Gotteslästerung und Eidesverletzung	237
e) Rechtswidrige Verwendung von Meßstipendien.....	238
f) Aberglaube und Sakrileg	239
g) Falsche Reliquien	239
h) Handel mit Ablässen	240
i) Schändung von Leichen und Gräbern	240
j) Schändung von Kirchen und Friedhöfen.....	240
3. Straftaten bei der Papstwahl, gegen kirchliche Autoritäten, kirchliche Personen und Sachen.....	241
a) Straftaten bei der Papstwahl	241
b) Gehorsamsverweigerung, Verschwörung und Aufforderung zum Ungehorsam	242
c) Appellation vom Papst an ein Ökumenisches Konzil.....	243
d) Behinderung der päpstlichen Amtsausübung	243
e) Behinderung der Freiheit und Verletzung der Rechte der Kirche..	244
f) Zugehörigkeit zur Freimaurerei	245
g) Aufhetzung der Pfarrgemeinde durch den Pfarrer	246
h) Erlaß vorbehaltener Strafen ohne Vollmacht.....	246

i) Begünstigung eines Exkommunizierten, der zu meiden ist (excommunicatus vitandus).....	247
j) Mißachtung des örtlichen Interdikts und verbotene Zulassung zur Feier der Eucharistie.....	247
k) Verursachung eines örtlichen Interdikts.....	247
l) Widerrechtliches Begräbnis.....	248
m) Hartnäckiges Verharren in einer Beugestrafe.....	248
n) Mißachtung des befreiten Gerichtsstandes für Kleriker	249
o) Verletzung der päpstlichen Klausur in Männer- und Frauenorden.....	250
p) Tätlicher Angriff gegen Kleriker	252
q) Beleidigende Äußerungen gegen kirchliche Amtsträger und Behörden	253
r) Rechtswidrige Aneignung oder Inbesitznahme von Gütern und Rechten der katholischen Kirche	253
s) Widerrechtliche Verwendung von Kirchenvermögen.....	253
t) Widerrechtliche Veräußerung von Kirchenvermögen.....	254
u) Nichterfüllung frommer Verfügungen.....	255
v) Verweigerung von Gebühren	256
4. Straftaten gegen Leben, Freiheit, Eigentum, Ehre und gute Sitten.....	256
a) Abtreibung.....	256
b) Selbstmord.....	257
c) Zweikampf.....	258
d) Zwang zum Eintritt in den Kleriker- oder Ordensstand	259
e) Frauenraub.....	259
f) "Gemischte" Straftaten.....	260
g) Beleidigung und üble Nachrede.....	260
h) Doppelehe (Bigamie).....	261
i) Sittlichkeitsvergehen von Laien	262
j) Sittlichkeitsvergehen von Klerikern und Konkubinat.....	262
5. Fälschungsvergehen, Erschleichung von Gunsterweisen und fälschliche Anzeige eines Beichtvaters wegen angeblicher Verführung.....	263
a) Fälschung päpstlicher Urkunden.....	263
b) Fälschung anderer Urkunden	264
c) Erschleichung päpstlicher oder bischöflicher Gunsterweise.....	264

d)	Fälschliche Anzeige eines Beichtvaters wegen angeblicher Verführung eines Pönitenten.....	265
6.	Straftaten bei Spendung und Empfang der Weihen und anderer Sakramente.....	265
a)	Sakramentenspendung an Nichtberechtigte.....	265
b)	Firm spendung durch einen Priester ohne Vollmacht.....	266
c)	Spendung des Bußsakraments ohne Beichtjurisdiktion und die Lossprechung von vorbehaltenen Sünden ohne Vollmacht.....	267
d)	Lossprechung eines Mitschuldigen (absolutio complicitis).....	267
e)	Verführung eines Pönitenten durch den Beichtvater.....	268
f)	Verletzung des Beichtgeheimnisses.....	269
g)	Bischofsweihe ohne päpstlichen Auftrag.....	270
h)	Simonie bei Spendung und Empfang der Weihen und anderer Sakramente.....	271
i)	Weiheempfang durch einen nichtberechtigten Spender.....	272
j)	Widerrechtliche Weihespendung.....	272
k)	Unrechtmäßiger Weiheempfang.....	273
l)	Abschluß einer bekenntnis- oder religionsverschiedenen Ehe ohne Dispens.....	274
7.	Amts- und Standesvergehen von Klerikern und Ordensleuten.....	274
a)	Nichtablegung der Jahresprüfung.....	274
b)	Nichtteilnahme an den Pastorkonferenzen.....	275
c)	Mißachtung liturgischer Vorschriften.....	275
d)	Ablegung der geistlichen Kleidung.....	276
e)	Ausübung von Handelsgeschäften.....	277
f)	Verletzung der Residenzpflicht.....	277
g)	Vernachlässigung der Pfarrseelsorge.....	278
h)	Nachlässige Führung und Aufbewahrung der Pfarrbücher.....	279
i)	Vernachlässigung der Amtspflichten des Domtheologen und des Bußkanonikers.....	279
j)	Abtrünnigkeit von einer Ordensgemeinschaft (Ordensapostasie)...	280
k)	Klosterflucht.....	280
l)	Erschleichung der Zulassung zur Profeß.....	281
m)	Eheschließung eines Klerikers mit höheren Weihen (Majorist) und von Ordensleuten.....	282

n) Verletzung der Pflicht zum gemeinsamen Leben in einem klösterlichen Verband.....	283
8. Straftaten bei der Verleihung, der Übernahme und der Niederlegung kirchlicher Würden, Ämter und Benefizien.....	284
a) Verletzung der Wahlfreiheit	284
b) Wahl, Präsentation oder Nomination eines Unwürdigen und die wissentliche Verletzung wesentlicher Wahlformen.....	284
c) Simonie bei Verleihung, Übernahme und Niederlegung kirchlicher Ämter und Würden.....	285
d) Amtsübertragung durch Unbefugte	285
e) Unbefugte Amtsübernahme.....	286
f) Übernahme eines nicht erledigten Amtes.....	286
g) Ämterhäufung.....	287
h) Verweigerung des Kardinalseides.....	287
i) Unterlassung des Empfangs der Bischofsweihe innerhalb der gesetzlichen Frist	287
j) Eigenmächtige Niederlegung eines übertragenen kirchlichen Amtes oder Dienstes.....	288
k) Erklärung des Verzichts auf ein kirchliches Amt gegenüber Laien.....	288
l) Verweigerung des Ausscheidens aus einem aberkannten Amt.....	289
m) Unterlassung des Empfangs der vorgeschriebenen Weihe durch Gefreite Äbte und Gefreite Prälaten.....	289
n) Weigerung der Ablegung des Glaubensbekenntnisses trotz bestehender Verpflichtung.....	289
9. Mißbrauch kirchlicher Gewalt oder eines Kirchenamtes	290
a) Mißbrauch kirchlicher Gewalt im allgemeinen	291
b) Beseitigung oder Fälschung von Urkunden der bischöflichen Kurie.....	291
c) Amtsmißbrauch im Urkundenwesen und nachlässige Führung der Kirchenbücher.....	291
d) Aktive Beamtenbestechung.....	292
e) Forderung überhöhter Gebühren.....	293
f) Rechtswidrige Zulassung zur Weihe durch den Kapitelsvikar	293
g) Verletzung der oberhirtlichen Weihezuständigkeit	294
h) Rechtswidrige Aufnahme in eine Ordensgemeinschaft.....	294
i) Straftaten von Ordensoberinnen	295

j) Vereitelung der Visitation eines Klosters.....	296
k) Beeinträchtigung der Wahl des Beichtvaters in Frauenklöstern.....	296
10. Strafen außerhalb des 5. Buches des Codex Iuris Canonici von 1917....	297
a) Strafen im Zusammenhang mit der Visitation durch einen Metropolitanen.....	297
b) Verletzung der Teilnahmepflicht an einer Diözesansynode.....	298
c) Vernachlässigung der Chorpflicht und der Teilnahme an Fasten- und Adventspredigten durch Kanoniker.....	298
d) Vernachlässigung von Seelsorgsaufgaben durch den Kirchenrektor.....	299
e) Strafen gegen Ordensleute.....	299
f) Die Strafe des Verlusts des Patronatsrechts.....	299
g) Verletzung der kirchlichen Zuständigkeit zur Strafverfolgung.....	300
h) Amtspflichtverletzungen der Richter und anderer Gerichtspersonen.....	300
i) Straftaten gegen die geschuldete Ehrerbietung und den Gehorsam gegenüber dem Gericht.....	301
j) Dienstmißbrauch durch Anwälte und Prozeßbevollmächtigte.....	301
k) Verweigerung der Aussage.....	302
l) Falsche Zeugenaussage und Bestechung von Zeugen und Sachverständigen.....	302
m) Nichterscheinen von Zeugen.....	302
n) Verfehlungen eines Sachverständigen.....	303
o) Versäumnis bei Gericht.....	303
VIII. Der kirchliche Strafprozeß.....	303
1. Die Wege der kirchlichen Strafverhängung.....	304
a) Der Gerichtsweg.....	304
b) Strafverhängung durch ein außergerichtliches Dekret (per modum praecepti extra iudicium).....	306
(1) Das Allgemeine Verwaltungsstrafverfahren.....	306
(2) Ordnungsstrafen.....	307
(3) Die Dienstenthebung nach Wissen und Gewissen.....	308
2. Der Verlauf des Strafprozesses.....	310
a) Anklage und Anzeige.....	310
b) Die Voruntersuchung.....	310

c) Die Erledigung einer Strafsache durch einen gerichtlichen Verweis	311
d) Der Strafprozeß. Anklageerhebung und vorsorgliche Maßnahmen	311
3. Die verwaltungsgerichtlichen Verfahren gegen Kleriker	313
a) Das Strafverfahren gegen Kleriker wegen Verletzung der Residenzpflicht	313
(1) Außergerichtliches Vorgehen	314
(2) Das verwaltungsgerichtliche Verfahren	314
b) Strafverfahren gegen Kleriker, die im Konkubinat leben	315
(1) Außergerichtliches Vorgehen	315
(2) Das verwaltungsgerichtliche Verfahren	315
c) Das Strafverfahren gegen Kleriker wegen Vernachlässigung der pfarrlichen Amtspflichten	316
IX. Zusammenfassende Würdigung der Strafbestimmungen des Codex Iuris Canonici von 1917	317
Anhang: Übersicht über die Tatstrafen (poenae latae sententiae) des Codex Iuris Canonici von 1917	320
D. Die Neuordnung des kirchlichen Strafrechts durch die Kodexreform	324
I. Die Entwicklung vom Codex Iuris Canonici von 1917 bis zum Codex Iuris Canonici von 1983	324
1. Die Reform des Kirchenrechts	325
a) Die Einleitung der Reform	325
b) Die Päpstliche Kommission für die Revision des Codex Iuris Canonici von 1917	325
2. Die Leitlinien für die Reform des Kirchenrechts	326
a) Die Grundaussagen des Zweiten Vatikanischen Konzils	327
b) Die Vorgaben der Päpste Paul VI., Johannes Paul I. und Johannes Paul II.	328
c) Die Leitsätze zur Kodexreform "Principia quae Codicis Iuris Canonici recognitionem dirigant"	330
II. Das "Schema documenti quo disciplina sanctionum seu poenarum in Ecclesia Latina denuo ordinatur" von 1973 und das "Schema canonum de modo procedendi pro tutela iurium seu de processibus" von 1976	334
1. Die Entstehung des Strafrechtsschemas von 1973	334

2.	Das Allgemeine Strafrecht im Schema Poen.....	335
a)	Die Bestrafung von Straftaten im allgemeinen.....	335
b)	Die Befugnis zur Strafandrohung, Strafgesetz und Strafgebot.....	337
c)	Der Straftäter	339
d)	Strafen und andere Maßregelungen.....	340
(1)	Beugestrafen	340
(2)	Sühnestrafen	341
(3)	Andere Maßregelungen.....	342
e)	Die Strafverhängung	342
f)	Der Straferlaß	344
3.	Die Straftaten	345
a)	Straftaten gegen die Religion und die Einheit der Kirche.....	345
b)	Straftaten gegen die kirchlichen Autoritäten und die Freiheit der Kirche	346
c)	Amtsanaßung und Amtspflichtverletzung.....	348
d)	Fälschungsvergehen.....	350
e)	Straftaten gegen besondere Verpflichtungen	351
f)	Straftaten gegen Leben und Freiheit des Menschen	352
g)	Allgemeine Norm für die Bestrafung ohne Strafandrohung	353
4.	Das Strafverfahren im "Schema canonum de modo procedendi pro tutela iurium seu de processibus" von 1976	353
5.	Gesamtbeurteilung des "Schema documenti quo disciplina sanctionum seu poenarum in Ecclesia Latina denuo ordinatur" und der weitere Fortgang der Beratungen	355
a)	Gesamtbeurteilung der Strafbestimmungen des Schema Poen.....	355
b)	Der weitere Verlauf der Beratungen	356
Anhang:	Zusammenstellung der Straftatbestände des "Schema documenti quo disciplina sanctionum seu poenarum in Ecclesia Latina denuo ordinatur"	360
E.	Die Strafbestimmungen im Codex Iuris Canonici vom 25. Januar 1983.....	363
I.	Straftaten und Strafen im allgemeinen	365
1.	Der Strafanspruch der Kirche und ihre Strafmittel.....	365
a)	Der Strafanspruch der Kirche.....	366
b)	Die Strafformen und -formen.....	368

(1) Nach dem Zweck der Strafe	368
(2) Nach der Form der Verhängung.....	371
(3) Hinsichtlich des gesetzlichen Strafmaßes.....	372
2. Strafgesetz und Strafgebot	372
a) Die Anwendung von Strafgesetzen	372
b) Der Strafgesetzgeber	373
c) Der Inhaber der Strafbefehlsgewalt.....	375
d) Die Strafgewalt des Diözesanbischofs über Ordensleute.....	376
3. Der Straftäter. Voraussetzungen und Umstände des Strafens	377
a) Die Straftat	378
b) Die Schuldformen: Vorsatz und Fahrlässigkeit.....	379
c) Die Beweislast	379
d) Abstufungen der Schuld.....	381
(1) Strafausschließungsgründe.....	381
(2) Strafmilderungsgründe	382
(3) Strafverschärfungsgründe.....	383
e) Der Versuch einer Straftat und die Beteiligung an einer Straftat ...	384
(1) Versuch einer Straftat und Rücktritt von einer Straftat	384
(2) Die Beteiligung an einer Straftat	385
4. Die Beugestrafen.....	385
a) Die Exkommunikation	385
b) Das Interdikt	388
c) Die Suspension.....	390
d) Die Aufhebung einer Strafwirkung kraft Gesetzes	391
5. Die Sühnestrafen	391
a) Die Sühnstrafe im allgemeinen.....	391
b) Das lokal oder territorial begrenzte Aufenthaltsverbot bzw. -gebot.....	392
c) Der Entzug von Vollmacht, Amt, Aufgabe, Recht, Privileg, Be- fugnis, Gunsterweis, Titel oder Auszeichnung.....	393
d) Die Ausübungsverbote.....	394
e) Die Strafversetzung in ein anderes Amt.....	394
f) Die Entlassung aus dem Klerikerstand.....	395
g) Exkurs: Weggefallene Sühnestrafen.....	396
6. Die Strafsicherungsmittel und Straußeu.....	397

a)	Die Strafsicherungsmittel: die Warnung bzw. Verwarnung und der Verweis.....	397
b)	Die Strafbußen.....	397
7.	Die Strafverhängung.....	398
a)	Grundsatz.....	398
b)	Die Strafverhängung auf dem Gerichts- oder Verwaltungsweg.....	399
c)	Das Ermessen des Richters bei der Strafverhängung.....	400
d)	Die Unterhaltsvorsorge bei Klerikern im Falle einer Strafe	402
e)	Strafbindung und Pflicht zur Strafbeobachtung.....	403
f)	Die Rechtsmittel gegen die Verhängung einer Strafe.....	404
8.	Der Straferlaß.....	407
a)	Der Straferlaß im äußeren Bereich	409
b)	Der Straferlaß im inneren Bereich durch den Beichtvater.....	409
c)	Die Voraussetzungen und Formen des Straferlasses.....	412
d)	Strafklage und Vollstreckungsklage	413
(1)	Die Verjährung der Strafklage	413
(2)	Die Verjährung der Vollstreckungsklage.....	414
II.	Die strafprozessualen Bestimmungen des Codex Iuris Canonici.....	414
1.	Das Gerichtswesen im allgemeinen	415
2.	Der Strafprozeß (processus poenalis)	418
a)	Die Voruntersuchung.....	418
b)	Die Strafverhängung durch ein außergerichtliches Dekret.....	420
c)	Der Ablauf des Strafprozesses.....	420
d)	Die Schadensersatzklage.....	423
3.	Die kirchliche Verwaltungsgerichtsbarkeit	423
III.	Die Strafen für einzelne Straftaten	424
1.	Straftaten gegen die Religion und die Einheit der Kirche	426
a)	Apostasie, Häresie und Schisma.....	426
b)	Verbotene Gottesdienstgemeinschaft.....	430
c)	Nichtkatholische Taufe und Erziehung	433
d)	Entehrung der eucharistischen Gestalten	435
e)	Falscher Aussage- und Versprechenseid	436
f)	Öffentliche Gotteslästerung und Straftaten gegen die Religion, die Kirche und die guten Sitten	437

g) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmungen.....	438
2. Straftaten gegen die kirchlichen Autoritäten und die Freiheit der Kirche.....	439
a) Anwendung physischer Gewalt gegen den Papst, einen Bischof oder gegen Kleriker und Ordensangehörige.....	439
b) Straftaten gegen das kirchliche Lehramt.....	441
c) Ungehorsam gegenüber einem rechtmäßigen Gebot oder Verbot der kirchlichen Autorität	444
d) Appellation gegen Maßnahmen des Papstes an ein Ökumenisches Konzil oder an das Bischofskollegium	444
e) Öffentliche Aufhetzung und Aufforderung zum Ungehorsam.....	445
f) Mitgliedschaft in einer kirchenfeindlichen Vereinigung und deren Unterstützung und Leitung	446
g) Behinderung des kirchlichen Dienstes und anderer kirchlicher Akte, einschließlich der Beeinflussung einer Wahl.....	449
h) Entweihung heiliger Sachen	450
i) Veräußerung von Kirchenvermögen ohne die vorgeschriebene Erlaubnis	450
j) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmungen.....	451
3. Amtsanmaßung und Amtspflichtverletzung	452
a) Die Lossprechung eines Mitschuldigen (absolutio complicitis).....	452
b) Anmaßung von Weihe- und Leitungsgewalt	453
(1) Die Feier der Eucharistie durch einen Nichtpriester.....	453
(2) Ungültige Spendung des Bußsakraments.....	454
c) Vortäuschung einer Sakramentspendung (außer Buße und Eucharistie).....	455
d) Spendung und Empfang eines Sakraments aufgrund von Simonie ..	455
e) Widerrechtliche Anmaßung eines Kirchenamtes (Usurpation)	456
f) Unrechtmäßiger Amtsverbleib.....	457
g) Bischofsweihe ohne päpstlichen Auftrag.....	457
h) Weihespendung ohne kanonische Beauftragung.....	459
i) Unrechtmäßige Ausübung einer priesterlichen Aufgabe oder eines anderen geistlichen Dienstes.....	460
j) Unrechtmäßige Bereicherung aus Meßstipendien	460
k) Aktive und passive Bestechung.....	462
l) Verführung eines Pönitenten zu einer Sünde gegen das sechste Gebot.....	462

m) Direkte und indirekte Verletzung des Beichtgeheimnisses durch den Beichtvater	463
n) Verletzung des Beichtgeheimnisses durch Dolmetscher oder Dritte	465
o) Mißbrauch kirchlicher Gewalt oder eines kirchlichen Dienstes und schuldhaftes Nachlässigkeits in der Ausübung eines kirchlichen Amtes	465
p) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmungen.....	466
4. Fälschungsdelikte	467
a) Fälschliche Anzeige eines Beichtvaters wegen angeblicher Verführung.....	467
b) Verleumderische Anzeige einer Straftat und Rufschädigung.....	468
c) Urkundenmißbrauch	469
(1) Urkundenfälschung, Urkundenvernichtung und Urkundenunterdrückung.....	469
(2) Verwendung gefälschter oder veränderter nichtkirchlicher Urkunden in einer kirchlichen Angelegenheit	470
(3) Falsche Angaben in öffentlichen kirchlichen Dokumenten	470
d) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmung.....	470
5. Straftaten gegen besondere Verpflichtungen.....	471
a) Unerlaubte Ausübung von Handel und Gewerbe durch Kleriker und Ordensleute	471
b) Nichtbeachtung einer zur Strafe auferlegten Verpflichtung.....	472
c) Versuchte Eheschließung von Klerikern	472
d) Versuchte Eheschließung von Ordensangehörigen mit ewigen Gelübden, die nicht Kleriker sind	475
e) Klerikerkonkubinat und andere sexuelle Beziehungen	475
f) Qualifizierte Sittlichkeitsvergehen von Klerikern	477
g) Verletzung der Residenzpflicht	477
h) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmungen.....	479
6. Straftaten gegen Leben und Freiheit des Menschen.....	479
a) Tötung, Entführung, Freiheitsberaubung, Verstümmelung und schwere Körperverletzung eines Menschen	480
b) Abtreibung.....	481
c) Exkurs: Weggefallene Strafbestimmungen.....	484
7. Allgemeine Strafnorm	485

8. Straftaten außerhalb des Strafrechts des Codex Iuris Canonici.....	486
a) Amtspflichtverletzungen seitens kirchlicher Richter und Gerichts- personen.....	487
b) Straftaten bei der Papstwahl.....	488
9. Zusammenfassende Wertung der Strafbestimmungen des Codex Iuris Canonici und Schluß.....	490
Anhang: Zusammenstellung der Straftatbestände nach der Strafandro- hung.....	493
Literaturverzeichnis	497
Kanonesverzeichnis (CIC/1917)	563
Kanonesverzeichnis (CIC/1983)	570
Kanonesverzeichnis (CCEO)	574
Personenregister	577
Sachwortregister	587

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
AAS	Acta Apostolicae Sedis, Romae 1, 1909 ff.
abgedr.	abgedruckt
ABl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
AcSynVat	Acta Synodalia Sacrosancti Concilii Oecumenici Vaticani II, vol. I-IV, Indices, Città del Vaticano 1970 ff.
Adh. Ap.	Adhortatio Apostolica
AfkKR	Archiv für katholisches Kirchenrecht, Innsbruck 1, 1857 ff. (Mainz 7, 1862 ff.)
Alloc.	Allocutio
ALR	Allgemeines Landrecht
Anm.	Anmerkung(en)
AnnéeC	L'Année Canonique, Paris 1952 ff.
Anspr.	Ansprache
Antonianum	Antonianum. Periodicum philosophico-theologicum trimestre, Roma 1926 ff.
Apg	Apostelgeschichte
Apollinaris	Apollinaris. Commentarium iuris canonici, Romae 1928 ff.
Ap. Konst.	Apostolische Konstitution
Art., art.	Artikel, articulus
ASS	Acta Sanctae Sedis, Roma 1, 1865- 41, 1908
Aufl.	Auflage
Az.	Aktenzeichen
BAG	Bundesarbeitsgericht
BayK	Bayerisches Konkordat vom 29. März 1924
BayVerf.	Verfassung des Freistaates Bayern
Bd. / Bde.	Band / Bände
bearb.	bearbeitet
begr.	begründet
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Strafsachen

BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts, Tübingen 1, 1952 ff.
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts, Berlin 1, 1955 ff.
bzw.	beziehungsweise
c.	canon; capitulum
can.	canon
cap.	capitulum
Catholica	Catholica. Jahrbuch für Kontroverstheologie, Münster u. a. 1932 ff.
cc.	canones
CCEO	Codex Canonum Ecclesiarum Orientalium
CIC, CIC/1983	Codex Iuris Canonici von 1983
CIC-Fontes	P. Gasparri / I. Serédi, Codicis Iuris Canonici Fontes, vol. I-IX, Romae 1926-1939
CIC/1917	Codex Iuris Canonici von 1917
CivCatt	La Civiltà Cattolica, Roma 1, 1850 ff.
CLS	Canon Law Studies, Washington, D. C. 1916 ff.
COD	Conciliorum Oecumenicorum Decreta, curantibus J. Alberigo et al., ed. Centro di Documentazione Istituto per le scienze religiose, Basileae, Barcinone, Friburgi, Romae, Vindobonae 1962
Codex ³	Codex Iuris Canonici - Codex des kanonischen Rechtes. Lat.-dt. Ausgabe. Mit Sachverzeichnis. Hrsg. im Auftrag der Deutschen und der Berliner Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, der Schweizer Bischofskonferenz sowie der Bischöfe von Bozen-Brixen, von Luxemburg, von Lüttich, von Metz und von Straßburg, 3. Aufl., Kevelaer 1989
Collac	Collectio Lacensis = Acta et decreta sacrorum conciliorum recentiorum, vol. I-VII, Freiburg 1870-1890
CollPropFid	Collectanea S. Congregationis de Propaganda Fide seu decreta, instructiones, rescripta pro apostolicis missionibus, vol. I-II, Romae 1907
Com / Communicationes	Communicationes. Hrsg.: Pontificia Commissio Codici Iuris Canonici Recognoscendo, Typ. Pol. Vat. 1, 1969 ff.
ComRelMiss	Commentarium pro Religiosis et Missionariis, Roma 1920 ff.
Conc	Concilium. Internationale Zeitschrift für Theologie, Einsiedeln u. a. 1965 ff.
Const.	Constitutio
Const. Ap.	Constitutio Apostolica

CSEL	Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum, Wien 1866 ff.
d.h.	das heißt
DBK	Deutsche Bischofskonferenz
DDB	Die Deutschen Bischöfe. Hirtenschreiben. Hrsg. vom Sekretariat der DBK, Bonn 1967 ff.
DDC	Dictionaire de droit canonique, tom. I-VII, Paris 1935-1965
Decl.	Declaratio
Decr.	Decretum
Dekr.	Dekret
ders.	derselbe
DirEccI	Il Diritto Ecclesiastico, Roma u. a. 37, 1926 ff.
Diss.	Dissertation
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung, Stuttgart u. a. 1948 ff.
DS	H. Denzinger / A. Schönmetzer, Enchiridion Symbolorum, Definitionum et Declarationum de rebus fidei et morum, 36. Aufl., Barcinone, Friburgi Brisgoviae, Romae 1976
dt.	deutsch(e, er, es)
DZKR	Deutsche Zeitschrift für Kirchenrecht, Freiburg i. Br. 1, 1892 bis 25, 1917
ebd.	ebenda
EIC	Ephemerides Iuris Canonici, Roma 1945 ff.
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
enc.	encyclica
Enz.	Enzyklika
Ep.	Epistola
Ep. enc.	Epistola encyclica
Erkl.	Erklärung
Erl.	Erläuterung(en)
EssGespr.	Essener Gespräche zum Thema Staat und Kirche. Begründet v. J. Krautscheidt / H. Marré. Hrsg. v. H. Marré / J. Stütting, Münster 1, 1969 ff.
ETHL	Ephemerides Theologicae Lovanienses, Louvain 1924 ff.
ETHst	Erfurter Theologische Studien, Leipzig 1956 ff.
EvStL ²	Evangelisches Staatslexikon. Hrsg. v. H. Kunst / R. Herzog / W. Schneemelcher, 2. Aufl., Stuttgart, Berlin 1975
EvStL ³	Evangelisches Staatslexikon. Begründet von H. Kunst / S. Grundmann, hrsg. von R. Herzog / H. Kunst / Kl. Schlaich / W. Schneemelcher, 2 Bde., 3. Aufl., Stuttgart 1987
f.	folgende (Seite)
fasc. / Fasc.	Fasciculus
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
ff.	folgende (Seiten)

FKRG	Forschungen zur kirchlichen Rechtsgeschichte und zum Kirchenrecht, Köln 1957 ff.
FreibThSt	Freiburger Theologische Studien, Freiburg i. Br. 1910 ff.
Gal	Brief an die Galater
Gemeinsame Synode. Gesamtausgabe	Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland. Beschlüsse der Vollversammlung. Offizielle Gesamtausgabe, 2. Aufl., Freiburg, Basel, Wien, Bd. I (1976), Bd. II (1978)
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949
GrNKirchR	Grundriß des nachkonziliaren Kirchenrechts. Hrsg. v. J. Listl / H. Müller / H. Schmitz, Regensburg 1980
H.	Heft(e)
HBKG	Handbuch der Kirchengeschichte. Hrsg. v. H. Jedin, Bd. I-VII, Freiburg, Basel, Wien 1962-1979
HdbBayStKirchR	Handbuch des Bayerischen Staatskirchenrechts. Von O. J. Voll unter Mitwirkung v. J. Störle, München 1985
HdbKathKR	Handbuch des Katholischen Kirchenrechts. Hrsg. von J. Listl / H. Müller / H. Schmitz, Regensburg 1983
HdbStKirchR	Handbuch des Staatskirchenrechts der Bundesrepublik Deutschland. Hrsg. v. E. Friesenhahn u. U. Scheuner i. V. m. J. Listl, Bd. I-II, Berlin 1974-1975
HDG	Handbuch der Dogmengeschichte, Freiburg 1956 ff.
HerKorr	Herder-Korrespondenz, Freiburg i. Br. 1, 1946 ff.
h. M.	herrschende Meinung
HRG	Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte. Hrsg. v. A. Erler / E. Kaufmann, Berlin 1971 ff.
Hrsg.	Herausgeber
hrsg.	herausgegeben(e, er, es)
i. d. F.	in der Fassung
i. V. m.	in Verbindung mit
IKZ	Internationale Katholische Zeitschrift "Communio", Frankfurt/M. 1, 1972 ff.
Instr.	Instructio; Instruktion
ital.	italienisch(e, er, es)
IusCan	Ius Canonicum, Pamplona 1961 ff.
IusPont	Ius Pontificium seu Ephemerides urbanae ad canonicas disciplinas spectantes, Roma 1, 1921-20, 1941
Joh	Evangelium nach Johannes
jur.	juristisch(e, er, es)
Jurist	The Jurist, Washington, D. C., 1941 ff.
JusEccl	Jus Ecclesiasticum. Beiträge zum evangelischen Kirchenrecht und zum Staatskirchenrecht, München 1965 ff.
JZ	Juristenzeitung, Tübingen 6, 1951 ff.

kan.	kanonistisch(e, er, es)
Kan. Abt.	Kanonistische Abteilung
Kan.	Kanon
Kap.	Kapitel
kirchl.	kirchlich(e, er, es)
KK	Katholische Korrespondenz
KIBL.	Klerusblatt, München 6, 1925 ff.
KNA	Katholische Nachrichten-Agentur
Konst.	Konstitution
Kor	Brief an die Korinther
KRA	Kirchenrechtliche Abhandlungen, H. 1-117/118, Stuttgart 1902-1938
KStuT	Kanonistische Studien und Texte, Bonn (Amsterdam) 1928 ff.
lat.	lateinisch(e, er, es)
LEF	Lex Ecclesiae Fundamentalis
Leonis XIII Acta	Leonis XIII Pontificis Maximi Acta, 23 Bde., Romae 1881 ff. (= unv. Nachdr. Graz 1971)
Lit. ap.	Littera apostolica
Lit. enc.	Litterae encyclicae
LThK ¹	Lexikon für Theologie und Kirche, 2., neubearb. Aufl. des Kirchlichen Handlexikons. In Verbindung mit Fachgelehrten und mit Dr. Konrad Hofmann als Schriftleiter hrsg. von Dr. Michael Buchberger, Bd. I-X, Freiburg i. Br. 1930-1938
LThK ²	Lexikon für Theologie und Kirche, 2. Aufl., Bd. I-X u. Register, Freiburg i. Br. 1957-1967
LThK ² -Konzilskommentar	Lexikon für Theologie und Kirche, 2. Aufl., Das Zweite Vatikanische Konzil - Dokumente und Kommentare, Bd. I-III, Freiburg i. Br. 1967-1968
m. a. N.	mit allen Nachweisen
m. E.	meines Erachtens
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
Mansi	J. D. Mansi, Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio, Florenz-Venedig 1757-98; Neudruck u. Fortsetzung: Paris 1899-1927
Maunz / Dürig, GG	Th. Maunz / G. Dürig / R. Herzog / P. Scholz / P. Lerche / H.-J. Papier / A. Randelzhofer / E. Schmidt-Assmann, Grundgesetz. Kommentar, München (Stand 1990)
Mayer NKRS	S. Mayer, Neueste Kirchenrechts-Sammlung, 4 Bde., Freiburg i. Br., Bd. I (1953), Bd. II (1954), Bd. III (1955), Bd. IV (1962)
ME, MonEccl	Monitor Ecclesiasticus, Roma 1876 ff.
MGLL	Monumenta Germaniae. Abt. Leges

MP	Motuproprio
Mt	Evangelium nach Matthäus
MthStkan	Münchener theologische Studien, kanonistische Abteilung, München 1951 ff.
MThZ	Münchener Theologische Zeitschrift, München 1950 ff.
MünstKom	Münsterischer Kommentar zum Codex Iuris Canonici unter besonderer Berücksichtigung der Rechtslage in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Hrsg. von K. Lüdicke, Essen (Stand April 1990)
MySal	Mysterium Salutis. Grundriß einer heilsgeschichtlichen Dogmatik, Bd. I-V, Einsiedeln u. a. 1965-1976
n.	numero
nn.	numeri
N. F.	neue Fassung; neue Folge
Nachdr.	Nachdruck
Neudr.	Neudruck
NJW	Neue Juristische Wochenschrift, München u. a. 1, 1947/48 ff.
NKD	Nachkonziliare Dokumentation, Bd. 1-58, Trier 1967-1977
Nuntia	Nuntia. Hrsg.: Pontificia Commissio Codici Iuris Canonici Orientalis Recognoscendo, Città del Vaticano 1975 ff.
o.	oben
o. J.	ohne Jahr
Ochoa	X. Ochoa, Leges Ecclesiae post CIC editae, vol. I-VI, Roma 1966-1987
OPaen	Ordo Paenitentiae vom 2. Dezember 1973, Typ. Pol. Vat. 1974
Ordenskorr.	Ordenskorrespondenz, Köln 1960 ff.
ORPB	Oberrhinesisches Pastoralblatt, Freiburg i. Br. u. a. 47, 1946-69, 1968
OssRom (dt.)	L'Osservatore Romano, Wochenausgabe in deutscher Sprache
ÖAKR	Österreichisches Archiv für Kirchenrecht, Wien 1, 1950 ff.
PCDecrI	Pontificia Commissio Decretis Concilii Vaticani II Interpretandis
PCI	Pontificia Commissio ad Codicis Canones Authentice Interpretandos
PCOR	Pontificia Commissio Codici Iuris Canonici Orientalis Recognoscendo
PCR	Pontificia Commissio Codici Iuris Canonici Recognoscendo
PerRMCL	Periodica de re morali canonica liturgica, Roma 1, 1905 ff.
PfarrABI	Pfarramtsblatt
Pii IX Acta	Pii IX Pontificis Maximi Acta, 9 Bde., Romae 1857 ff. (= unver. Nachdr. Graz 1971)

Pii X Acta	Pii X Pontificis Maximi Acta, 5 Bde., Romae 1905 ff. (= unver. Nachdr. Graz 1971)
RAC	Reallexikon für Antike und Christentum, Stuttgart 1950 ff.
RDC	Revue de droit canonique, Strasbourg 1951 ff.
Rdnr.	Randnummer(n)
REDC	Revista española de derecho canónico, Salamanca 1946 ff.
RegJur	Regulae Iuris
Relatio 1981	Relatio complectens synthesesim animadversionum ab Em.mis atque Exc.mis Patribus Commissionis ad novissimum Schema CIC exhibitarum, cum responsionibus a Secretaria et Consultoribus datis, Typ. Pol. Vat. 1981; abgedr. in: Com 16 (1984), S. 27-99
Resp.	Responsum
RGG ³	Die Religion in Geschichte und Gegenwart. Hrsg. v. K. Galling, 3. Aufl., Bd. I-VI u. Register, Tübingen 1957-1965
Rit. Rom.	Rituale Romanum Pauli V Pontificis Maximi iussu editum aliorumque Pontificum cura recognitum atque auctoritate SSmi. D. N. Pii Papae XI ad normam Codicis Iuris Canonici accomodatum, 2. Aufl., Ratisbonae 1926
RK	Konkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Deutschen Reich (Reichskonkordat) vom 20. Juli 1933
Röm	Brief an die Römer
RQ	Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte, Freiburg i. Br. 1, 1887 - 47, 1942; 48, 1953 ff.
s.	siehe
Sacram	Sacramentum Mundi. Theologisches Lexikon für die Praxis, Bd. I-IV, Freiburg, Basel, Wien 1967-1969
Sb Gottesdienst	Gemeinsame Synode, Synodenbeschluß: Gottesdienst
SC Cler	Sacra Congregatio pro Clericis
SC Conc	Sacra Congregatio Concilii
SC Consist	Sacra Congregatio Consistorialis
SC Cult	Sacra Congregatio pro Cultu Divino
SC EccIOr	Sacra Congregatio pro Ecclesia Orientali
SC Ep	Sacra Congregatio pro Episcopis
SC Ep et Reg	Sacra Congregatio Episcoporum et Regularium
SC Fid	Sacra Congregatio pro Doctrina Fidei
SC InstCath	Sacra Congregatio pro Institutione Catholica
SC Off	Sacra Congregatio S. Officii
SC PropFid	Sacra Congregatio de Propaganda Fide
SC Rel	Sacra Congregatio de Religiosis / Sacra Congregatio pro Religiosis et Institutis Saecularibus
SC Rit	Sacra Congregatio Rituum
SC Sacr	Sacra Congregatio de Disciplina Sacramentorum

Schema CIC 1980	Schema Codicis Iuris Canonici iuxta animadversiones S.R.E. Cardinalium, Episcoporum Conferentiarum, Dicasteriorum Curiae Romanae, Universitatum Facultatumque ecclesiasticarum necnon Superiorum Institutum vitae consecratae recognitum. Libreria Editrice Vaticana 1980
Schema CIC 1982	Codex Iuris Canonici. Schema novissimum post consultationem S. R. E. Cardinalium, Episcoporum Conferentiarum, Dicasteriorum Curiae Romanae, Universitatum Facultatumque ecclesiasticarum necnon Superiorum Institutum vitae consecratae recognitum, iuxta placita Patrum Commissionis deinde emendatum atque Summo Pontifici praesentatum. E Civitate Vaticana, 25 Martii 1982
Schema CICO 1986	Schema Codicis Iuris Canonici Orientalis, Romae 1986; abgedr. in: Nuntia 24/25 (1987), S. 1-268
Schema LEF	Schema Legis Ecclesiae Fundamentaliss, Typ. Pol. Vat. 1971
Schema Poen	Schema documenti quo disciplina sanctionum seu poenarum in Ecclesia Latina denuo ordinatur, Typ. Pol. Vat. 1973
Schema PopDei	Schema canonum libri II de Populo Dei, Typ. Pol. Vat. 1977
Schema ProcAdm	Schema canonum de procedura administrativa, Typ. Pol. Vat. 1972
Schema TutIur	Schema canonum de modo procedendi pro tutela iurium seu de processibus, Typ. Pol. Vat. 1976
SecrChristUnit	Secretariatus ad Christianorum unitatem fovendam
Sess. / sess.	Sessio
SignAp	Supremum Tribunal Signaturae Apostolicae
s. o.	siehe oben
Sp.	Spalte(n)
SPaenAp	Sacra Paenitentiarum Apostolica
StdZ	Stimmen der Zeit, Freiburg i. Br. 88, 1915 ff.
SteT	Studi e Testi, Città del Vaticano 1900 ff.
StG	Studia Gratiana, Bologna 1953 ff.
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozeßordnung
STh	Summa Theologiae
StL ⁶	Staatslexikon. Hrsg. von der Görres-Gesellschaft, 6. Aufl., Bd. 1-11, Freiburg im Breisgau 1957-1970
StL ⁷	Staatslexikon. Hrsg. von der Görres-Gesellschaft, 7. Aufl., Bd. 1-5, Freiburg, Basel, Wien 1985-1989
StraßbKoll	Deutsch-Französische Kolloquien Kirche - Staat - Gesellschaft. Straßburger Kolloquien. Hrsg. v. J. Listl / J. Schlick, Kehl am Rhein, Straßburg 1982 ff.
StudCan	Studia Canonica, Ottawa 1967 ff.
s. u.	siehe unten

SynEp	Synodus Episcoporum
theol.	theologisch(e, er, es)
Thess	Brief an die Thessalonicher
ThGl	Theologie und Glaube, Paderborn 1909 ff.
ThPh	Theologie und Philosophie, Freiburg 41, 1966
ThPQ	Theologisch-praktische Quartalschrift, Linz/Donau 1848 ff.
ThPr	Theologia Practica, Hamburg 1, 1966 ff.
ThQ	Theologische Quartalschrift, Tübingen 1818 ff.
ThRv	Theologische Revue, Münster 1902 ff.
Tim	Brief an Timotheus
tit.	titulus
Tit	Brief an Titus
tom.	tomus (tomi)
TRE	Theologische Realenzyklopädie. Hrsg. v. G. Krause / G. Müller, Berlin, New York 1977 ff.
TThSt	Trierer Theologische Studien, Trier 1941 ff.
TThZ	Trierer Theologische Zeitschrift, Trier 56, 1947 ff.
Typ. Pol. Vat.	Typis Polyglottis Vaticanis
unv.	unverändert(e, er, es)
Utz / Groner	Aufbau und Entfaltung des gesellschaftlichen Lebens. Soziale Summe Pius XII. Hrsg. v. A.-F. Utz / J.-F. Groner, Bd. I-III, Freiburg/Schweiz 1954-1961
Utz / v. Galen	Die katholische Sozialdoktrin in ihrer geschichtlichen Entfaltung. Eine Sammlung päpstlicher Dokumente vom 15. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Hrsg. v. A. Utz / B. Gräfin v. Galen, Bd. I-IV, Aachen 1976
VatII CD	Vaticanum II, Dekret "Christus Dominus", in: AAS 58 (1966), S. 673-696
VatII DH	Vaticanum II, Erklärung "Dignitatis humanae", in : AAS 58 (1966), S. 929-941
VatII GE	Vaticanum II, Erklärung "Gravissimum educationis", in: AAS 58 (1966), S. 728-739
VatII GS	Vaticanum II, Pastorale Konstitution "Gaudium et spes", in: AAS 58 (1966), S. 1025-1115
VatII LG	Vaticanum II, Dogmatische Konstitution "Lumen gentium", in: AAS 57 (1965), S. 5-75
VatII OE	Vaticanum II, Dekret "Orientalium Ecclesiarum", in: AAS 57 (1965), S. 76-89
VatII PC	Vaticanum II, Dekret "Perfectae caritatis", in: AAS 58 (1966), S. 702-712
VatII PO	Vaticanum II, Dekret "Presbyterorum ordinis", in: AAS 58 (1966), S. 991-1024
VatII UR	Vaticanum II, Dekret "Unitatis redintegratio", in: AAS 57 (1965), S. 90-107

VELKD	Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands
VerlApSt	Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls. Hrsg. vom Sekretariat der DBK, Bonn 1975 ff.
vol., Vol.	Volumen (Volumina)
Vorbem.	Vorbemerkung(en)
Wetzer-Welte ²	Wetzer und Welte's Kirchenlexikon oder Encyclopädie der katholischen Theologie und ihrer Hülfswissenschaften, 2. Aufl., Bd. I-XII u. Register, Freiburg i. Br. 1882-1903
WRV	Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. August 1919 (Weimarer Reichsverfassung)
z. B.	zum Beispiel
ZevKR	Zeitschrift für Evangelisches Kirchenrecht, Tübingen 1951 ff.
ZkTh	Zeitschrift für katholische Theologie, Wien 1876/77 ff.
ZntIW	Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft und die Kunde der älteren Kirche, 1922 ff.
ZRG Kan. Abt.	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Kanonistische Abteilung, Weimar 1, 1911 ff.
ZStrW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
ZThK	Zeitschrift für Theologie und Kirche, Tübingen 1891 ff.

A. Grundfragen des kirchlichen Strafrechts

Die Kirche ist nach dem Willen ihres göttlichen Stifters das unter apostolischer Leitung stehende Volk Gottes, das ihn in Wahrheit anerkennen und ihm in Heiligkeit dienen soll. Diese Heilsgemeinschaft hat Christus mit seinem Geist erfüllt und mit geeigneten Mitteln sichtbarer und gesellschaftlicher Einheit ausgerüstet (VatII LG Art. 9). Zu diesen Mitteln gehört das gesamte Recht der Kirche, näherhin auch die Vollmacht, dort Strafen zu verhängen, wo das Verhalten einzelner Gläubigen den Heilsauftrag der Kirche gefährdet oder die kirchliche Ordnung erheblich stört.

I. Der Strafanspruch der Kirche

Jede Strafe greift die Rechtsstellung und die Ehre eines Menschen an. Sie tangiert damit letztlich seine Würde und kann das Leben tiefgreifend verändern. Strafgewalt und Strafen im staatlichen Bereich werden daher vielfach als inhuman total abgelehnt¹. Im kirchlichen Strafrecht geht es vornehmlich um die Würde des Getauften als Christ, um seine Rechtsstellung in der Kirche und um das Leben der *Communio* der Kirche. Gerade wenn der befreiende und frohmachende Charakter der Botschaft Jesu Christi betont und die Liebe und Güte Gottes in den Vordergrund der Verkündigung gestellt werden, erscheint es vielen unverständlich, daß die Kirche ein Strafrecht besitzt und dieses auch ausübt.

1. Die Vollmacht der Kirche zur Strafverhängung

Das für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland geltende Strafgesetzbuch (StGB) enthält keine Aussage über seine Existenzberechtigung. Im Unterschied dazu erklärt es das den Strafbestimmungen der Kirche gewidmete Buch VI des *Codex Iuris Canonici* einleitend als das angebo-

¹ Zur allgemeinen Legitimationskrise des staatlichen Strafrechts und abolitionistischen Stimmen *A. Eser*, Strafrecht in Staat und Kirche. Einige vergleichende Beobachtungen, in: Staat, Kirche, Wissenschaft in einer pluralistischen Gesellschaft. Festschrift zum 65. Geburtstag von Paul Mikat. Hrsg. von D. Schwab / D. Giesen / J. Listl / H.-W. Strätz, Berlin 1989, S. 494 mit Anm. 5; S. 501 mit Anm. 64 und 65, m. w. N.

rene und eigene Recht der Kirche, Gläubige, die straffällig geworden sind, durch Strafmittel zurechtzuweisen (c. 1311).

a) Kirchliche Heilsgemeinschaft und menschliches Versagen

Die Sendung der Kirche hat die Ehre Gottes und das Heil des Menschen zum Inhalt. Es wird im Glauben an Jesus Christus und seine Gnade erlangt. Der christliche Glaube fordert Konsequenzen im Leben des Christen. Das Versagen eines Kirchengliedes berührt die sichtbare Gemeinschaft der Kirche nicht immer in gleicher Weise. Die Wiederherstellung der vollen Gliedschaftsstellung eines sündigen Kirchengliedes erfolgt im Bußsakrament. Für den Fall, daß sich das Versagen eines Kirchengliedes nicht nur als Sünde, sondern zugleich als Verletzung der äußeren Ordnung und Disziplin der Kirche darstellt, schreitet die kirchliche Autorität mit ihrer Strafgewalt ein. Die Verletzung verpflichtet die Kirche einerseits, dem irrenden Bruder um seines persönlichen Heiles willen das Unrecht seines Handelns durch Strafmaßnahmen zu verdeutlichen. Zum anderen bedeutet ein solches Fehlverhalten zugleich eine Störung der Gemeinschaft selbst. Es macht das Zeugnis der Kirche unglaubwürdig, verletzt die Ordnung ihres Lebens und gefährdet die Mitschwestern durch das schlechte Beispiel.

Von ihren Anfängen an hat die Kirche daher gegen schwerwiegendes Versagen, das ihre Ordnung störte oder die Gemeinde nach außen entehrte, mit Strafen reagiert. Es ging ihr dabei nicht nur um die Handhabung einer das Gemeinschaftsleben sichernden Disziplinargewalt, sondern letztlich darum, der Heiligkeit und Heilsfunktion der Kirche zu genügen.

b) Biblische Grundlagen der kirchlichen Strafgewalt

Hauptquelle für die Existenz der Strafe der Exkommunikation in der Kirche und zugleich auch Ausgangspunkt für die Entwicklung einer kirchlichen Strafgewalt bildet Mt 18,15-18². Ein sündiger Bruder, der nach zweimaliger Zurechtweisung zunächst unter vier Augen, dann unter Beiziehung von Zeugen auch auf die versammelte Gemeinde nicht hört, soll wie ein Heide und ein Zöllner betrachtet werden (Mt 18,15-18), d. h. wie ein öffentlicher Sün-

² Ausdrücklich *W. Daskocil*, *Der Bann in der Urkirche. Eine rechtsgeschichtliche Untersuchung* (= *MthStkan*, Bd. 11), München 1958, S. 27; *A. Gommenginger*, *Bedeutet die Exkommunikation Verlust der Kirchengliedschaft? Eine dogmatisch-kanonistische Untersuchung*, in: *ZkTh* 73 (1951), S. 64; *K. Mörsdorf*, *Art. Exkommunikation*, in: *Handbuch theologischer Grundbegriffe*. Hrsg. von H. Fries, Bd. 1, München 1962, S. 376 f.; *E. Eichmann*, *Das Strafrecht des Codex Iuris Canonici*, Paderborn 1920, S. 4 f.

der³. Das bedeutet Abbruch des persönlichen Verkehrs, mittelbar aber auch Ausschluß aus der Gemeinde. In Mt 18,15-17 geht es nicht nur um die Art und Weise, wie ein sündiges Gemeindemitglied zur Einsicht gebracht werden soll. Vielmehr wird eine Regel für die Gemeindedisziplin aufgestellt⁴. Es ist ein dreistufiges Verfahren vorgesehen. In Mt 18,18 wird die Binde- und Lösegewalt, d. h. eine Fülle geistlicher Leitungsgewalt, an die Jünger übertragen. Diese Binde- und Lösegewalt schließt zugleich die Verhängung und die Aufhebung des Bannes in sich⁵. Eine Verbindung zwischen dieser ersten Normierung eines christlichen Zuchtverfahrens und dem Synagogenbann bzw. der Bannpraxis der essenischen Gemeinde von Qumran (1 QS 5,25-6,1)⁶ scheint möglich, aber nicht sicher. Offen bleibt die Frage, ob die Mt-Stelle die Annahme einer "Institution des Kirchenbannes" rechtfertigt⁷. Jedoch kann kein Zweifel darüber bestehen, daß die Abkehr eines sündigen Bruders von seinem verwerflichen Verhalten nicht nur mit ethischen Mitteln, sondern auch durch die Vornahme einer autoritativen Maßnahme im Anschluß an ein rechtliches Verfahren angestrebt wurde⁸. Mt 18,17 scheint die Annahme nahezu legen, daß an die Gemeinde als Trägerin der Binde- und Lösegewalt gedacht sei. Der Evangelist hat jedoch die Weisung in Vers 15 ff. speziell auf die Hirten der Gemeinde bezogen, an die wahrscheinlich die ganze Rede in Mt 18 adressiert ist⁹. Diesem Verständnis entspricht, daß in Mt 16,19 die Binde- und Lösegewalt in singularischer Form dem Petrus zugesprochen wird.

Paulus ist mit seiner Autorität strafend gegen Übeltäter vorgegangen und hat die Strafverhängung auch seinen Schülern aufgetragen. Abgesehen von

³ Vgl. *J. Jeremias*, Zöllner und Sünder, in: *ZntW* 30 (1931), S. 293-300.

⁴ Vgl. *A. Sand*, Das Evangelium nach Matthäus (= Regensburger Neues Testament), Regensburg 1986, S. 371 ff.

⁵ *B. Poschmann*, Buße und Letzte Ölung (= HDG IV, 3), Freiburg 1951, S. 4; *H. Vogrmler*, Buße und Krankensalbung (= HDG IV, 3), 2. Aufl., Freiburg, Basel, Wien 1978, S. 12 ff.; bereits *J. Feßler*, Der kanonische Proceß nach seinen positiven Grundlagen und seiner ältesten historischen Entwicklung in der vorjustinianischen Periode, Wien 1860, S. 11 f.

⁶ Vgl. *C.-H. Hunzinger*, Art. Bann, II. Frühjudentum und Neues Testament, in: *TRE*, Bd. 5, S. 162 f.; *P. Welten*, Art. Bann, I. Altes Testament, in: *TRE*, Bd. 5, S. 159 ff.

⁷ Ablehnend *Doskocil*, Bann (Anm. 2), S. 37; dazu *N. Hilling*, Besprechung, in: *AfkKR* 128 (1957), S. 583 f.

⁸ So ausdrücklich *R. A. Strigl*, Das Funktionsverhältnis zwischen kirchlicher Strafgewalt und Öffentlichkeit. Grundlagen, Wandlungen, Aufgabe (= *MthStkan*, Bd. 21), München 1965, S. 8 f.; *ders.*, Grundfragen des kirchlichen Strafrechts, in: *GrNKirchR*, S. 745.

⁹ Vgl. *J. Jeremias*, Art. Kleis, in: *Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament*. Hrsg. von G. Kittel, Bd. 3, Stuttgart 1938 (= unv. Nachdr. Stuttgart 1957), S. 751. *F. Köber*, Der Kirchenbann nach den Grundsätzen des canonischen Rechts, Tübingen 1857, S. 9, spricht daher vom "Urteilsspruch der kirchlichen Vorgesetzten".